



Dr. Klaus Engel
Vorsitzender des Vorstandes
Evonik Industries AG



**Dr.-Ing. E. h.
Martin Herrenknecht**
Vorsitzender des Vorstandes
Herrenknecht AG



**Dr.-Ing. E. h.
Hans Georg Huber**
TUM-Alumnus 1967
Vorsitzender des Aufsichtsrates
Huber SE



Dr. Hariolf Kottmann
CEO
CLARIANT



Peter Löscher
Vorsitzender des Vorstandes
Siemens AG



**Dr.-Ing. Dr. E. h.
Norbert Reithofer**
TUM-Alumnus 1987
Vorsitzender des Vorstandes
BMW AG



**Prof. Dr.-Ing.
Wolfgang Reitzle**
TUM-Alumnus 1974
Vorsitzender des Vorstandes
Linde AG



**Dr. Matthias L.
Wolfgruber**
TUM-Alumnus 1983
Vorsitzender des Vorstandes
ALTANA AG



Wir gratulieren.

Technische Universität München

Exzellenzinitiative

Die **TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN** (TUM) hat sich in der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder glänzend bewährt. Erneut war Deutschlands unternehmerische Universität mit einem überzeugenden Zukunftskonzept, ihrer interdisziplinären Graduate School und der Spitzenforschung erfolgreich.

Von König Ludwig II. im Jahre 1868 als „Kgl.-bayerische Polytechnische Schule zu München“ gegründet, sollte die heutige TUM der „industriellen Welt den zündenden Funken der Wissenschaft bringen“. Heute gehört sie zu Europas führenden Universitäten. Aus ihrer Erfolgsbilanz ragen zahlreiche naturwissenschaftlich-technische Durchbrüche und

medizinische Pionierleistungen heraus - von der Erfindung des Kühlschranks und der Luftverflüssigung (1895) bis zur ersten Doppel-Arm-Transplantation (2008). Zahlreiche Erfindingenieure und 13 Nobelpreisträger haben an der TUM studiert, gelehrt und geforscht. Ungezählte Alumni haben hier eine wissenschaftliche Ausbildung erhalten, die sie für das Berufsleben wetterfest gemacht hat.

Als Alumni und Partner sind wir stolz auf unsere TUM. Wir unterstützen sie, damit sie im harten internationalen Wettbewerb ihre Führungsposition festigen und ausbauen kann. Die TUM geht mit dem Bekenntnis zu **Wissenschaftlichkeit • Internationalität • Unternehmertum** den richtigen Weg.

Sie liegt richtig, wenn sie ihre Technikführerschaft jetzt mit dem Ausbau der Human- und Sozialwissenschaften in eine gesellschaftliche Dimension bringt. Sie handelt unternehmerisch, wenn sie die Vielfalt der Talente in das Zentrum ihrer Entwicklungspolitik stellt. Sie beweist Mut und Selbstvertrauen, wenn sie das herkömmliche Berufungssystem flächendeckend auf ein Tenure-Track-Karriersystem umstellt und damit für Spitzenkräfte aus aller Welt nachhaltig attraktiv wird.

Wir wissen, dass wir uns auf die TUM als exzellente Ausbildungsstätte für die Gestalter von morgen verlassen können. Die TUM kann sich aber auch auf uns verlassen – ihre Alumni und Partner.